

Fragenkatalog Anhörung iranische Konvertiten
- für Mutter mit Konflikt in der Familie wegen Konversion

1. Gehören Sie zu einem bestimmten Stamm/einer bestimmten Volksgruppe?
 - 1.1. Besitzen oder besaßen Sie oder Ihre Eltern, noch weitere Staatsangehörigkeiten?
2. Haben Sie in Ihrem Heimatland Personalpapiere wie z.B. einen Pass, Passersatz oder einen Personalausweis besessen?
 - 2.1 Können Sie weitere Dokumente geltend machen, welche als Identitätsnachweis herangezogen werden können?
3. Aus welchen Gründen können Sie keine Personalpapiere vorlegen?
 - 3.1 Haben Sie ein Visum für Deutschland oder ein anderes europäisches Land?
 - 3.2 Haben Sie auf legalem Wege ihr Heimatland verlassen?
 - 3.3 Inwiefern sind Sie illegal ausgereist?
4. Nennen Sie mir bitte Ihre letzte offizielle Anschrift im Heimatland
5. Wann haben Sie Ihr Heimatland verlassen?
6. Wann sind Sie in Deutschland eingereist?
7. Haben Sie sich vor Ihrer Einreise nach Deutschland vorübergehend in einem anderen Land aufgehalten?
In welchem Land?
8. Nennen Sie mir bitte Namen, Vornamen und Anschrift Ihrer Eltern
9. Leben noch weitere Verwandte im Heimatland?
 - 9.1 Stehen Sie seit Ihrer Einreise in die Bundesrepublik in Kontakt mit Ihrer Familie?
10. Wie lauten die Personalien Ihres Großvaters väterlicherseits?
11. Welche Schule(n)/Universität(en) haben Sie besucht?
12. Welchen Beruf haben Sie erlernt? Bei welchem Arbeitgeber haben Sie zuletzt gearbeitet?
 - 12.1 Von was lebt Ihre Familie (Beruf Ehemann)?
 - 12.2 Was arbeitet ihr Bruder?
 - 12.3 Wie war Ihre wirtschaftliche Situation in Ihrem Heimatland?
 - 12.4 Wie viel haben Sie für Ihre Ausreise aus Ihrem Heimatland bezahlt?
 - 12.5 Woher hatten Sie das Geld?
13. Haben Sie Wehrdienst geleistet?

-Tatsachen und Verfolgungsgründe können vorgetragen werden-

14. Haben Sie nun alle Umstände und Tatsachen vorgebracht, welche Ihre Angst vor Verfolgung in den Iran bzw. einen erheblichen Schaden bei einer Rückkehr zu erfahren begründen? Möchten Sie noch etwas Wesentliches zur Thematik geltend machen? Ich bitte Sie hierbei ausdrücklich darum, Redundanz und Wiederholungen zu vermeiden!
15. Seit wann haben Sie genau an diesen Gebetsstunden teilgenommen?
 - 15.1 Seit wann hat Ihr Mann Kenntnisnahme davon, dass Sie an solchen Sitzungen teilgenommen haben?
 - 15.2 Können Sie eine Aussage darüber machen, wie Ihr Ehemann davon erfahren hat?
 - 15.2 Können Sie eine Aussage darüber treffen, wie die Familie Ihres Mannes hierüber erfahren haben können?

- 15.3 Haben Sie die Konversion offen gegenüber der Familie ihres Ehemannes zugegeben?
- 16. Stellen Sie dar, wie Sie zu der Gebetsstunde gekommen sind! Bitte legen Sie die genauen Umstände dar!
 - 16.1 Was war die genaue Motivation für Sie an diesen Gebetsstunden regelmäßig teilzunehmen?
 - 16.2 Gab es ein besonderes Erlebnis, das Sie veranlasst, den Glauben anzunehmen?
 - 16.2 Was waren Ihre persönlichen Beweggründe, sich dem neuen Glauben zuzuwenden?
 - 16.3 Welche konkrete Geschichte in der Bibel hat auf Ihre Entscheidung einen wesentlichen Einfluss gehabt?
 - 16.4 Gab es eventuell weitere persönliche Beweggründe oder soziale Umstände, welche Sie dazu bewegt haben, sich dem neuen Glauben zuzuwenden?
 - 16.5 Auf welche Fragen kann Ihre neue Religion Ihnen Antworten geben, was die alte Religion nicht vermochte?
 - 16.6 Inwiefern empfinden Sie Ihren neuen Glauben überzeugender als ihren alten?
- 17. War es Ihnen möglich, Ihren Glauben im Heimatland auszuleben?
 - 17.1 Mit welchen Ritualen/religiösen Handlungen haben Sie Ihren Glauben im Heimatland ausgelebt?
 - 17.2 Haben Sie sich bereits im Iran taufen lassen?
 - 17.3 Beschreiben Sie die Zeremonie!
- 18. Gemäß Ihrer Darstellung waren die Drohungen Ihres Schwagers und Schwägerin ausschlaggebend für Ihre Ausreise! Bitte schildern Sie die genaue Situation, wie Sie bedroht worden sind!
 - 18.1 Von wem ging diese Bedrohung genau aus?
 - 18.2 Kam es in Ihrem Heimatland jemals zu Handlungen gegen Ihre Person, welche Sie als eine Verletzung Ihrer grundlegenden Menschenrechte erachten?
- 19. Was befürchten Sie konkret würde bei einer Abschiebung in den Iran geschehen?
 - 19.1 Inwiefern fürchten sie in Ihrem Heimatland aufgrund Ihres Glaubens verfolgt zu werden?
 - 19.2 Sie haben weiterhin Kontakt mit Ihrer Familie! Bestehen bereits Umstände, welche eine bereits bestehende Ermittlung der Behörden gegen Sie wahrscheinlich erscheinen lässt?
 - 19.3 Bestehen weitere Umstände oder Tatsachen, die Ihre Befürchtung, dass die iranischen Behörden in Ihrem Fall Ermittlungen aufnehmen könnten, begründen würden?
- 20. Welche Art von Glaubensriten praktizieren Sie in Deutschland? Wie leben Sie Ihre Religion im Alltag?
 - 20.1 *fehlt*
 - 20.2 Inwiefern haben Sie Ihre Lebensweise zu der im Iran geändert?
 - 20.3 Haben Sie über Ihr religiöses Engagement in Deutschland Nachweise, welche Sie geltend machen wollen?
 - 20.4 Warum sind Ihnen die von Ihnen praktizierten Glaubensriten besonders wichtig? Messen Sie ihnen eine besondere, persönliche Bedeutung zu?
- 21. Wie würden Sie sich im Bezug auf diese Glaubenspraktiken verhalten, wenn sie in den Iran zurückkehren müssten?
 - 21.1 Welche Befürchtungen haben Sie, wenn Sie die geschilderte religiöse praxis in Ihrem Heimatland ausüben würden?

- 21.2 Inwiefern stellt sich dennoch Ihre religiöse Überzeugung und Ihre religiöse Praxis als unverzichtbar dar?
22. Sie sagten Ihr Ehemann hat Druck auf Ihre jüngste Tochter ausgeübt! Wie sah dieser genau aus?
 - 22.1 Wenn ich Sie richtig verstanden habe, dann war Ihr Mann nicht einverstanden mit Ihrem Glauben. Können Sie noch einmal konkretisieren weshalb?
 - 22.1.1 Waren Sie zuvor ein gläubiger Mensch?
 - 22.2 Was war der unmittelbare Grund, dass Sie nach Teheran geflüchtet sind? Konkretisieren Sie diesen bitte!
 - 22.2.1 Warum waren sie aber gezwungen *Stadt* zu verlassen? Mussten Sie nicht auch danach annehmen, von der Familie Ihres Mannes bei den Behörden gemeldet zu werden?
 - 22.3 Sie haben einen Streit mit Ihrem Mann und er war nicht einverstanden mit Ihrem Glauben und trotzdem organisiert er Ihre Ausreise! können Sie sich dies erklären?
 - 22.4 Seit wann wussten Sie von dem Visum?
 - 22.5 Waren Sie nicht zum Visum-Antrag in der deutschen Botschaft in Teheran?
 - 22.6 Sie waren von Ende Mai bis Mitte Juni 2017 in Teheran?
23. Welche Person, abgesehen von Jesus, ist Ihnen in der Bibel besonders wichtig?
 - 23.1 Zu welcher genauen Konfession bekennen Sie sich und warum?
 - 23.2 Kennen Sie einige Namen der Jünger von Jesus?
 - 23.3 An welchem Tag wurde Jesu gekreuzigt? Welches Fest feiern Christen dies zu Ehren?
 - 23.4 Weshalb ist ausgerechnet die Kreuzigung von Jesu den Christen so wichtig?
24. Waren das alle Ihre Asylgründe?
25. Gelten dieselben Asylgründe auch für Ihre minderjährige Tochter?